Landeshauptstadt Stuttgart Referat Kultur/Bildung und Sport Referat Soziales/Jugend und Gesundheit Gz: 4611-00 GRDrs 416/2011

Stuttgart, 13.09.2011

Haushaltsplanberatungen 2012/2013; hier: Programm "kitafit", Förderung in den Jahren 2012 und 2013

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	27.09.2011
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	05.10.2011
Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	10.10.2011

Bericht:

Im Rahmen der Sportentwicklung hat sich die motorische Förderung von Kindern und da-mit einhergehend die Prävention von Übergewicht als zentrale Aufgabe dargestellt. Aufgrund der hohen Priorität dieses Themas hat das Sportamt schon im Februar 2010 in Abstimmung mit dem Jugendamt mit dem Interventionskonzept "kitafit" begonnen. Ziel von "kitafit" ist die grundsätzliche Stärkung der Stuttgarter Kindertageseinrichtungen im Bereich der Bewegung. Das Grundkonzept wurde mit GRDrs 137/2011 im Sportausschuss (Sitzung vom 15.03.2011) und im Jugendhilfeausschuss (Sitzung vom 06.06.2011) vorgestellt.

Durch personelle Ressourcen im Rahmen des EU-Projekts "You need exercise" konnte im Hallschlag ein Pilotprojekt durchgeführt werden, bei dem stadtteilorientiert Kindertageseinrichtungen und Sportvereine Kooperationen eingegangen sind. Die Finanzierung konnte vor allem durch FamilienCard, BonusCard und zusätzliche Mittel der Eltern realisiert werden. Die Erfahrungen aus dem 10-monatigen Pilotprojekt waren positiv: fast alle neu initiierten Kooperationen werden weitergeführt. Im Kindergartenjahr 2011/2012 werden rund 30 weitere Kooperationen mit Sportvereinen initiiert und mit jeweils 500 Euro unterstützt. Bereits bestehende Kooperationen mit Sportvereinen erhalten 300 Euro. Die Finanzierung erfolgt überwiegend durch Fonds-Mittel, die nicht dauerhaft zur Finanzierung des Programms eingesetzt werden können. Sowohl die Kindertageseinrichtungen als auch die Sportvereine bewerten das Programm als

zielführend. Der lebensweltorientierte Ansatz mit Netzwerken auf Stadtteilebene hat sich als sehr effizient erwiesen und wird als Grundmodell für andere Stadtteile genutzt. Aufbauend auf dem Grundkonzept von "kitafit" haben Sportamt und Jugendamt eine Konzeption entwickelt, die als Anlage beigefügt ist.

Finanzielles

Wie bereits dargestellt, konnten für das Programm 2011 einmalig Drittmittel von rund 30.000 Euro zur Förderung der bestehenden und neuen Kooperationsprojekte mit Sportvereinen akquiriert werden. Um das Programm kitafit auch 2012/2013 weiterführen zu können und weitere Kooperationen zu initiieren, müssen für 2012/2013 jeweils 60.000 Euro im Rahmen der **Haushaltsplanberatungen** 2012/2013 zur Verfügung gestellt werden.

Beteiligte Stellen

Die Referate AK und WFB haben Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der HH-Planberatungen erfolgen.

Vorliegende Anträge/Anfragen				
Dr. Susanne Eisenmann	Isabel Fezer			
Anlage 1				
zum Seitenanfang				